



Meister Siegfried Pietsch (2.v. r.) mit Mitgliedern der Jugendbrigade „Junge Rationalisatoren“ aus dem VEB Werna UNION Gera. Die Jugendlichen sind für knifflige Aufgaben immer zu haben. Zum Beispiel fertigten sie den Werkzeugspeicher für den ersten Industrieroboter des Betriebes vorfristig.

Foto: Volker Pöhl

sie die innerparteiliche Demokratie in der APO. Erneut bestätigt sich auch: In den Parteigruppen bestehen günstige Voraussetzungen für die freimütige Diskussion, für den konstruktiven Meinungsstreit über die politischen, ideologischen, ökonomischen und organisatorischen Aufgaben. In den Parteigruppen setzt sich die Debatte fort, die in den Mitgliederversammlungen ausgelöst wurde. Das wirkt sich unmittelbar auf die Aktivität und Initiative der Genossen aus. Die Wahrnehmung der im Statut verankerten Rechte der Genossen, so lehrt die Praxis der Parteilinie, schafft das Klima, in dem Schöpfertum und Initiative gedeihen. Alle 53 Genossen unterbreiteten ein persönliches Planangebot. Daraus wurden dann Parteaufträge für die Genossen abgeleitet und in der Mitgliederversammlung beschlossen.

Erkennbar wurde, daß die innerparteiliche Demokratie kein Selbstzweck ist. Sie bewirkt, daß jeder Genosse an sich selbst hohe Forderungen stellt, um mit bewußter Parteidisziplin seinen persönlichen Beitrag zur Erfüllung der Beschlüsse zu leisten. Auf diesem Wege gelang es, die Kampfkraft der APO zu erhöhen, ihre führende Rolle im Bereich Technik zu festigen. Die Autorität der Grundorganisation und jedes Genossen wuchsen. Die Fähigkeit der Leitung der APO, die Prozesse in ihrem Bereich politisch und komplex zu leiten, wurde weiter ausgeprägt. Dieser Reifeprozess, der sich in der APO vollzog, wurde zielstrebig von der Leitung der BPO unterstützt, denn der Bereich Technologie und Rationalisierung — das Wirkungsfeld der APO Technik — ist von großer Bedeutung für die technische Entwicklung des Betriebes und seiner

Erzeugnisse. Vor allem die Einführung der Robotertechnik, des NC-Schweißens sowie die Entwicklung der Konsumgüterproduktion fallen in ihren Verantwortungsbereich. Viele Probleme der vorfristigen Fertigstellung von technologischen Unterlagen und damit auch des Endproduktes sowie der Materialökonomie und der Kostensenkung werden bereits hier in der Produktionsvorbereitung entschieden.

Alle diese Erfahrungen sind in den Arbeitsstil der Parteileitung eingeflossen. So bemüht sie sich, den politischen Gehalt der Mitgliederversammlungen zu erhöhen, die kritische und selbstkritische Haltung der Genossen noch wirksamer zu machen, die Diskussionsfreudigkeit weiter anzuregen. Um die innerparteiliche Demokratie besser wahrnehmen zu können, hat sich die Parteileitung vorgenommen, noch mehr Augenmerk auf eine differenziertere Wertung des Anteils jedes Genossen an der Erfüllung des Kampf Programms der APO zu legen und sich intensiver mit der Entwicklung des Bewußtseins der Genossen zu befassen, damit die Ausstrahlung in der politischen Massenarbeit noch mehr erhöht wird.

Indem die BPO in der Werna UNION Gera die innerparteiliche Demokratie entfaltet, ein reges Parteileben fördert, schafft sie sich immer günstigere Bedingungen dafür, einen hohen Beitrag zur Verwirklichung der Politik des X. Parteitages der SED zu leisten. Die bewußte und tatkräftige Teilnahme aller Werktätigen des Betriebes an der Verwirklichung der Parteitagbeschlüsse ist der Maßstab für die Kampfkraft der Grundorganisation, für die Aktivität jedes Kommunisten.